



# Neues vom weltweiten EC

Für Christus und seine Gemeinde

Februar 2011

**EC Gebetswoche und Feedback zum EC-Tag**

**EC-Verband Malawi**

**Neuigkeiten von CE International (USA)**

**Vorstandssitzung des EC-Mexiko**

**„Als Gott mich schuf wollte er angeben!“**

**Ankündigungen, Veranstaltungen und mehr**

Seite 1

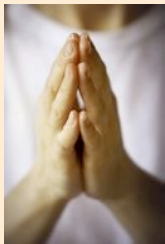
Seite 2

Seite 2

Seite 2

Seite 3

Seite 4



W C E U News National Union News CE Volunteers CE People

## Neuigkeiten aus dem EC-Weltverband

### Unsere Reise mit dem EC

Als Mitglieder des ECs leben und wandeln wir seit vielen Jahren in dieser Bewegung. Verfolgen wir unseren Weg, sehen wir die Spuren der Vergangenheit, die Arbeit, in die wir im Moment vertieft sind und die Arbeit, die wir erledigen müssen um ein Erbe für unsere Nachfolger zu hinterlassen.

Unsere Leiter haben in der Vergangenheit Vieles erreicht, um diese Bewegung voranzubringen und wir können Großartiges begutachten, was durch den EC in unseren Kirchen und in der Gesellschaft entstanden und geschehen ist. Es ist unsere Verantwortung diese Bewegung jetzt weiter zu unterstützen, um die zukünftige Generation zu ermutigen, sich am Auftrag Jesus Christi und seiner Gemeinde zu beteiligen. Als Teil des ECs, sollen wie uns dafür einsetzen. Im Februar haben wir den EC-Weltgebetstag gefeiert und an die Vision, die Hingabe und die Aufopferung der Gründer und Wegbereiter der Jugendbewegung „Entschieden für Christus“ erinnert. Lasst uns dem Versprechen, welches wir als Mitglieder des ECs gegeben haben, treu sein und uns in diese bedeutsame Bewegung, die als Erbe für unsere zukünftige Generation erhalten bleiben soll, einbringen.

Unser Herr Jesus Christus sei mit uns und leite uns während unseres Weges mit dem EC, jetzt und auch in der Zukunft.

### EC Gebetswoche und Feedback zum EC-Tag

USA

Die Mitglieder der kleinen EC Gemeinschaft in den Great Smoky Mountains in Tennessee in den USA beteten für die Jugend in der Welt, den Dienst des EC und die Menschen, die sich nicht öffentlich für Jesus aktiv sein können. Außerdem hat jeder von ihnen einen Jugendlichen aus ihrer lokalen Gemeinde als „Enkelkind“ zugeteilt bekommen, für diesen Jugendlichen wird nun täglich über das Jahr 2012 gebetet. (Lynn McKnight)

Rumänien

Wir haben bei der EC-Gebetswoche mitgemacht und uns von den Ideen in der Broschüre, die vom Weltverband veröffentlicht wurde, inspirieren und anleiten lassen. Jeden Abend wurde das Interesse größer, so dass nach anfänglich 30-35 Teilnehmern am Mittwochabend 70 Besucher kamen. Jeden Abend hat ein Mitglied der anwesenden

Familien einen Bibelvers

vorgelesen, die Andacht gehalten und die Gebetsanliegen vorgestellt. Nachdem wir über allgemeine Gebets Themen geredet und persönliche Anliegen hinzugefügt haben, wurden diese unserem Herrn in Gruppen von 10 Personen vorgelegt. Dadurch konnten wir in kurzen Gebeten für viele Anliegen beten. (Atilla Gáspár, EC-Mitglied in Zilah)

Mich hat es sehr begeistert, dass die ganze Welt sich im Gebet treffen konnte. Obwohl wir so weit voneinander entfernt sind und uns gegenseitig nicht kennen, können wir miteinander kommunizieren, uns treffen und einander näher kommen. Und das alles nicht durch das Internet, Skype oder Messenger, sondern indem wir unsere Probleme, unser Leid und unsere Freude durch den Glauben teilen. Viele Menschen, haben im Glauben an den gleichen Gott überall auf der Welt gebetet und ich bin mir sicher, dass Gott uns gehört hat und unsere Arbeit und den EC segnet. (Júlia Nagy, EC Mitglied im Cluj-Napoca)

Indien

Aus Madhya Pradesh in Nordindien: Dr. N.K. Boro, EC-Vertreter in Indien, berichtet, dass der EC-Weltgebetstag am 2. Februar 2012 in der Stadt Jabalpur mit ca. 100 Studenten gefeiert wurde.

Aus dem EC-Verband Orissa: Der EC-Weltgebetstag wurde vom lokalen EC in Bhubaneswar am 2. Februar 2012 begangen. In den Städten Kharapada und Kambarkia Kandhamal wurde am 5. Februar 2012 mit 200 Teilnehmern gefeiert. Mr. Jacob Pradhan, Präsident des EC Orissa, und ich haben die EC-Flagge gehisst und das Wort Gottes verkündigt. (Purna Nanda Pradhan, Generalsekretär des EC in Indien)

## Finanzielle Angelegenheiten

Andreas A. Rudolph, Generalsekretär des EC Weltverbandes

Seit 5 Jahren arbeite ich nun schon für den EC Weltverband. In 2006 haben wir die mutige Entscheidung getroffen einen Generalsekretär mit einer Vollzeit-Stelle anzustellen. Dieses hat unsere Ausgaben verdreifacht, aber trotzdem sind wir nicht in die Lage geraten, dass wir die Rücklagen des EC-Weltverbands antasten mussten. Unser himmlischer Vater hat uns immer versorgt, mit dem was wir brauchen und wir sind überaus dankbar dafür.

Wir machen uns aber trotzdem Gedanken darüber, wie wir in der Zukunft Spenden für die laufende Arbeit sammeln können. Wir wünschen uns, dass alle ECler weltweit auch finanzielle Verantwortung übernehmen. Ist nicht jeder bereit, dafür etwas zu geben, was ihm am Herzen liegt? Geben ist etwas, das zum Christsein dazu gehört, und sollte auch im EC nicht vergessen werden. Teilt uns mit, was ihr davon haltet, einen feste Mitgliedsbeitrag einzuführen.

## Afrika

### EC-Verband Malawi

(Zusammenfassung eines Berichts vom Geschäftsführer James Luphale aus dem EC-Malawi)

Unser Verband wurde in 2004 aus fünf verschiedenen Gemeindeverbänden gegründet. Mittlerweile haben wir 100 Mitglieder, unter anderem aus der evangelischen Kirche in Malawi (ECOM), der afrikanischen evangelischen Kirche (AEC) und Menschen aus dem Dyaleka Flüchtlingslager. Für die Verantwortlichen ist es schwer, den nationalen Verband ohne ein richtiges Büro, ohne ein Auto oder Angestellte zu leiten. Zudem sind die verschiedenen Gruppen sehr weit voneinander entfernt. Es ist auch sehr enttäuschend für die Leiter, dass immer wieder Mitglieder aus dem EC austreten, weil sie denken, es würde sie in ihrem Leben nicht weiterbringen. Das Engagement von Freiwilligen ist sehr gering, die Mitglieder geben an, zu wenig über den EC zu wissen und auf Grund von Mangel an Schulungsmaterialien, ist das auch schwer zu ändern. Engagierte ECler wollen nun in verschiedene Kirchen und deren Jugendgruppen gehen, um den EC vorzustellen und für ihn zu werben. Um das Projekt zu finanzieren, müssen sie allerdings erst Geld sammeln. Die jährliche Haupttagung soll ein regelmäßiger

Bestandteil ihres Vorhabens sein und ein festes Büro sowie ein Auto sind die nächsten Ziele.

## Amerika und Karibik

### Aktivitäten zur Wiederbelebung des EC

Dave Coryell, Geschäftsführer des EC Mid-Atlantic (USA)

Am 23. Februar haben wir im Rahmen unserer EC-Wiederbelebungsinitiative ein „EC Schnellstarter Training“ durchgeführt. Wir haben schon zwei andere Pilottrainings hinter uns gebracht und diese war nun das erste offizielle. Wir freuen uns darauf, einen Schulungsplan zu erstellen, um ihn in den Gemeinden vorzustellen. Bei unserem zweiten jährlichen Visionsbankett am 21. April in Lancaster (PA) hoffen wir auch bekanntgeben zu können, dass wir unser finanzielles Kampagnenziel erreicht haben. Wir wünschen uns einen Spendenrahmen von 185.000 Dollar zu erreichen.

### Neuigkeiten von CE International (USA)

Tim Eldred, CEI President (leicht gekürzt)

Der CEI setzt einen Schwerpunkt auf strategische Partnerschaften, um die Werte des ECs an die heranwachsenden Leiter weiterzugeben. Im Januar hat CEI eine Partnerschaft mit One Hope (onehope.net) geschlossen, um Jugendlichen in Italien die Möglichkeit zu geben, an der 21 Tage langen Gebetsaufforderung „Pray21™“ teilzunehmen. Anfang Februar hat auch die Medieninitiative United Christian Broadcaster (UCB) angefangen, „Pray21™“ in Großbritannien auszustrahlen und im Mai wird Pray21 auch den Jugendlichen in Albanien zugänglich sein.

Das Ziel von „Pray21™“ ist, heranwachsenden Leitern ihre Berufung zu verdeutlichen und ihr Potential zu entfalten, so dass sie sich für Gott einsetzen können. Drei Wochen lang wird für die Jugendlichen gebetet. Es wird dafür gebetet, dass sie ihren Platz und ihre Aufgabe in Jesus Christus findet. Gott öffnet zurzeit viele Türen für den CEI, so dass das Programm durch Partnerschaften, Materialien, online über das Internet und Smart Phone Apps in vielen Ländern verbreitet werden kann. Die gesamte 21 Serie™ (beten, lernen, dienen, teilen und leben) wird bis Ende 2013 vervollständigt und dann in das globale Internetforum „Youth Taking Action“ (youthtakingaction.org) eingearbeitet werden.

Wenn ihr mehr über die kostenlose Programme vom ECI wissen möchtet, meldet auch bei admin@christianendeavor.com

## Vorstandssitzung des EC-Mexiko

Ibzan Campirán, UNSEC, Mexico

Am 14. und 15. Januar 2012 traf sich der Vorstand des mexikanische EC-Verband in der presbyterianischen Kirche „Holy Trinity“ in Orizaba bei Veracruz. Das Ziel des Treffens war, Bilanz über die Arbeit in der Vergangenheit zu ziehen und über neue Pläne für „Jesus und seine Gemeinde“ nachzudenken. Ein Großteil der Mitglieder aus der Mitte und dem Südosten des Landes konnten teilnehmen und an alle die, die nicht anwesend sein konnten, wurde im Gebet gedacht.

Das Treffen wurde mit einer Andacht von Isaí Campirán zum Thema „Heiligung und Erbauung als Ziel des ECs“ eröffnet. Danach gab es Berichte vom Vorstand und Berichte aus den Dienstbereichen und von den verschiedenen Ausschüssen. Dann wurden neue Ziele und Pläne diskutiert. Abends haben wir zusammen mit der örtlichen Gemeinde Gottesdienst gefeiert, in dem Pastor Moisés Fragoso über „Eine Sache, die dir fehlt“, gepredigt und uns ermutigt hat, den EC zu unterstützen und ihn voranzubringen, indem wir für „Jesus und seine Gemeinde“ arbeiten.

## Europa (www.ceeurope.eu)

### Aussenden eines Missionars durch den EC-Rumänien

Levente Horváth, Direktor des Trans-Silvanus Instituts, Rumänien

Zu unserem EC Verband gehört das Trans-Silvanus Institut, eine missionarische Bibelschule, die in 2007 eröffnet wurde. Der Name verbindet Silvanus (Silas), den Apostel, und die Gegend, in der wir leben: Transsylvanien. 2010 haben 10 Studenten die Ausbildung abgeschlossen, Alpár Bán, einer der ersten Absolventen, ist unser erster Missionar. Alpár ist ein junger Mann, der seine Masterarbeit über theologischer Anthropologie einer unerreichten ethnischen Gruppe schreibt und die Dörfer dieser Gruppe in den Bergen besuchen wird. Am 29. Januar wurde er von der reformierten Tököz Gemeinde in Cluj nach Zentralasien ausgesandt, so dass die EC Gebetswoche auch genutzt wurde, um an ihn im Gebet zu denken. Er wurde mit Lukas 7,50 gesegnet: „Dein Glaube hat dir geholfen; geh hin in Frieden!“ Bitte denkt an ihn und schließt ihn in eure Gebete ein, so dass er befähigt wird, in diesem Frieden und Glauben Menschen zu berühren, die noch nichts von Jesus wissen.

## Die neue Strategie des EC Rumänien

István Halmen, Geschäftsführer, EC-Rumänien

Im letzten Jahr hat der rumänische EC Vorstand eine neue Strategie ausgearbeitet, der helfen soll Mitarbeiter zu motivieren, sie zu aktivieren und sie in ihrem Engagement zu unterstützen. Wir haben eine neue Vision für Mitgliedschaft, welche sich auf aktiven Dienst (ehrenamtliches Engagement, Gebet, gegenseitige Unterstützung und Spenden) konzentriert. In Zeiten der finanziellen Krise bezieht sich der Plan besonders auf missionarische Aktivitäten, insbesondere für die Jugend. Momentan wird der Erfolg der Mitgliedschaft-Initiative ausgewertet. Wir nehmen einen Rückgang in Mitgliedschaften wahr, bei denen, die zwar offiziell Mitglieder sind, aber in den letzten Jahren wenig Kontakt zum EC gehalten haben. Wir hoffen, dass die neue Struktur vor allem für die Jugend attraktiv ist und wie sie einbeziehen und begeistern können.

The Mitarbeiter des ECs in Targu-Mures und die EC- Firma Basilea (dort gibt es 10-20 Mitglieder) haben sich der Gebetswoche angeschlossen. In ihren morgendlichen Andachten waren die Gebetsanliegen der Fokus.

## Jugendforum und Ehe-Woche in Rumänien

Krisztina Berke, Jugendmissionarin, EC-Rumänien

Der rumänische EC hat vom 22.-23. Januar verschiedene christliche Jugendorganisationen zu einem Jugendforum eingeladen, um mögliche Zusammenarbeiten bei verschiedenen Projekten im kommenden Jahr zu planen. Die Teilnehmer kamen den EC Regionen Oradea, Targu-Mures und Cluj-Napoca. Außerdem nahmen zwei Vertreter des rumänischen CVJM teil, sowie Studenten vom evangelischen Seminar. Wir haben über unsere Pläne, Träume und gemeinsame Herausforderungen in der Jugendarbeit geredet und zusammen nach Wegen gesucht, wie wir zukünftig zusammen arbeiten und voneinander lernen können.

Nach der EC-Gebetswoche haben wir zusammen mit drei anderen christlichen Organisationen eine Ehewoche organisiert und am 8. Februar einen Eheabend in Cluj-Napoca veranstaltet. An diesem Abend haben wir fünf christliche Paare eingeladen, die vor über 80 Besuchern, Studenten, Familien, verheirateten und unverheirateten Paaren über ihre Ehe geredet haben. Es war eine gute Gelegenheit, um über den Wert der Ehe nachzudenken. Die Atmosphäre war sehr offen und ehrlich und man konnte spüren, wie sehr Gott diesen Abend gesegnet hat.

Vom 8.-24. Februar hatte der rumänische EC ein Missionsteam von der Watermark-

Initiative zu Gast, das von einer lutherischen Jugendbewegung gesandt wurde. Darunter waren drei Mädchen aus den USA, ein deutscher und ein mexikanischer Junge, die alle in Deutschland, Osteuropa und den USA missionarisch aktiv sind. Sie besuchen EC-Verbände und Gruppen in Rumänien, veranstalten Workshops, Anbetungsstunden, geben Zeugnisse und unterhalten sich mit unseren Jugendlichen über Jesus.

## „Als Gott mich schuf wollte er angeben!“

Jörg Maushake, Öffentlichkeitsarbeit im Deutschen EC-Verband

Mit 300 anderen sitze ich in der Aula der Heinrich Schütz Schule in Kassel und sauge jedes einzelne Wort von Berufsermutiger Johannes Warth auf. Es dauert nicht lange und man schaut in entspannte, fröhliche Gesichter. Immer wieder sind Lachsalven zu hören. Im besten Sinne des Wortes richtet er uns auf. Wie viel Wahrheit steckt in der Aussage, die Johannes auf einem T-Shirt entdeckt hat und uns mit auf den Weg gibt: „Als Gott mich schuf wollte er angeben!“ Ja möchte ich ausrufen und merke doch, dass ich ein ganz fröhliches „Ja“ nicht habe. Und doch hat Gott es so ähnlich gesagt, als er den Menschen schuf: „Und es war sehr gut.“ Trotzdem gibt es so viele Menschen, die sich ungeliebt fühlen und unter starken Minderwertigkeitsproblemen leiden. Sind wir nicht gerade auch deswegen hier?

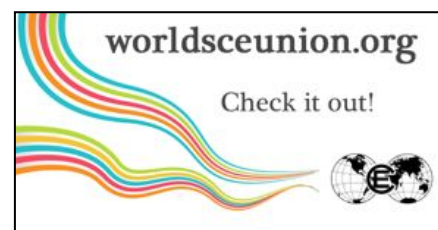
Der diesjährige SOS-Kongress am 21. und 22. Januar stand unter dem Motto: „Keiner lasse den Mut sinken! In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen begegnet uns sehr viel Entmutigung. Jedes 3. Schüler und Schülerin in Deutschland ist depressiv und leidet unter ständiger Überforderung. Uns begegnen Kinder und Jugendliche mit Drogenproblemen, mit selbstverletzendem Verhalten, die unter Mobbing leiden, mit Bindungsproblemen. Wie gut, wenn diese jungen Menschen dann auf Ermutiger treffen, die die häufig leisen Hilferufe hören und „Erste Hilfe“ leisten.

Der wieder fast ausgebuchte Kongress zeigt, wie groß der Bedarf an kompetenter Fortbildung ist. In den Auswertungsbögen und in Gesprächen teilen uns und die Teilnehmer immer wieder mit, wie gut die Seminare und wie kompetent die Referenten sind.

Irgendwie bin ich im Seminar über Glaubenszweifel gelandet. Aber vielleicht ist das doch nicht so ganz zufällig. Und ich bin nicht allein. Sehr schnell war der Kurs ausgebucht. Einige sind für sich gekommen und andere wieder, weil ihnen das Thema in ihrer Jugendarbeit begegnet. Mir wird deutlich, dass zu einem ernsthaften Glauben der Zweifel dazugehört. Und ich stell mir die Frage, ob wir in unseren Gemeinden und Gemeinschaften den Zweifel nicht zu sehr

ausklammern. Es gibt ihn, auch wenn er in Predigten und Bibelstunden nicht vorkommt. In den Gesprächen am Rande bemerke ich die Erleichterung darüber, dass man über das Thema sprechen kann und man kein Exot ist. In der Predigt von EC-Bundespfarrer Rudolf Westerheide am Sonntag über die Offenbarung 1, 1-18 ist es ein Gedanke, der mir hängen bleibt. „Jesus Einfluss auf unsere Arbeit ist größer, als unser Versagen. Fürchte dich nicht vor deinem Versagen.“ Es ist Gott, der das letzte Wort hat. Ansonsten müsste man angesichts der Not verzweifeln. Auch das ist Ermutigung.

SOS war eine Ermutigung für Ermutiger. Nicht zuletzt, weil immer mehr Mensch sich, auch angeregt durch den SOS-Kongress, zum ehrenamtlichen Kinder- und Jugendseelsorger (KJS) fortbilden lassen. Bisher haben über 60 Menschen dieses Angebot des EC genutzt und sind zu Ermutigern geworden..



Mobile Devotions APP available!

In english:

- Android and Windows Phone 7 (Apple soon)
- search for 'Mobile Devotions 2012'
- price: 5 USD

In german:

- Android, Windows Phone 7 and Apple
- search for 'Lichstrahlen'
- price: 3 euro



**Wer ist... Rev. S. K. Sahu?**

Surendra Kumar Sahu arbeitet für die Bibelgesellschaft in Bangalore in Indien. Sein Weg im EC begann im Jahre 1968, in 1978 hat er Mugdha Sahu geheiratet und seitdem 33 Jahre den Weg zusammen beschritten. Inzwischen haben die beiden zwei Söhne, Sanjeeb und Sudeep, die beide Informatiker sind, eine Tochter namens Namrata, die als Zahnärztin arbeitet, und eine Schwiegertochter namens Anukta, die Lehrerin ist. Alle von ihnen sind lokal, national und global im EC aktiv. Surendra hat seinen Master in Politikwissenschaften und Theologie in Oxford gemacht und promoviert nun in Theologie. Er war sechs Jahre lang Generalsekretär des EC-Indien und wurde 2004 zum EC-Weltverbandsvertreter und 2010 in den Vorstand gewählt.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Weltverbandsnewsletters ist der 30 April 2012. Bitte meldet euch mit euren Neuigkeiten, Veranstaltungen, Ankündigungen usw., so dass sie hier aufgeführt werden können.**

**BITTE VERTEILT DEN RUNDBRIEF AN ALLE, DIE INTERESSE HABEN. DER WELTVERBAND HAT NICHT DIE ADRESSEN ALLER ECLER ENDEAVORERS!**

**EC-WELTVERBAND**

Leuschnerstr. 74, 34134 KASSEL,  
DEUTSCHLAND  
Tel.: ++49-561-4095-130, Fax: ++49-561-4095-230  
American office: P.O. Box 723, GROVE CITY,  
PA 16127-0723 U.S.A.

Bankverbindung: 803 898 with Evang.  
Kreditgenossenschaft Kassel (EKK), Germany  
IBAN: DE94520604100000803898  
BIC: GENODEF1EK1

www.worldsunion.org  
centraloffice@worldsCEunion.org  
assistant.wceu@gmail.com

**Kommende Vorstandssitzungen und Tagungen****2012**

- 22.-24. März: Treffen des Weltverbandsvorstandes (Executive Committee) in Piliscsaba, Ungarn
- 21.-22. September: 98. Irische EC-Tagung in der presbyterianischen Broughshane Gemeinde. Thema: Trainieren, Laufen, Gewinnen, Referent: Rev. Gary Glasgow, Larne
- April: Der EC auf den Salomoninseln wird den EC in allen Gemeinden der SSEC Regionen vorstellen
- 28. April: EC-Versammlung in Alloa, Schottland
- 4.-5. Mai: Fügögöleges Tagung in Pereceni, Rumänien

**Schottland**

- Betet für kreative Ideen für das neu zusammengesetzte Planungsgremium. Sie wollen über Wege nachdenken, den EC in schottischen Kirchen bekanntzumachen. Außerdem wird die Finanzlage und Möglichkeiten mehr Gelder zu sammeln diskutiert.
- Betet, dass unsere Beziehung mit den Gemeinden Früchte trägt und dass Elizabeth McGrouther aus dem Vorstand in Schottland die richtigen Worte findet, wenn sie in Kirchen und Jugendgruppen für den EC zu wirbt.

**Syrien**

- Betet, dass Gott in der aktuellen schwierigen politischen und wirtschaftlichen Lage Syrien hilft und Wunder tut. ECLer haben berichtet, dass die Preise sehr hoch sind; außerhalb der Städte gibt es keine Sicherheit mehr und viele Menschen überlegen auf Grund von Arbeitslosigkeit, das Land zu verlassen.

**Mexico**

- Betet für die lokalen EC Verbände, dass sie Anerkennung erlangen
- Betet, dass die jungen Mexikaner im Glauben wachsen
- Betet für zukünftige Projekte und Veranstaltungen

**Malawi**

- Betet für die ECLer, dass sie ein Ziel und eine Vision für ihre Arbeit entwickeln
- Betet für die politische und wirtschaftliche Lage in Malawi, vor allem in Zeiten der Finanzkrise
- Betet für Ölvorkommen
- Betet für die hungernden Menschen in den ländlichen Gegenden

**Salomoninseln**

- Betet für offene Türen, wenn der EC sich den christlichen Gemeinden im Land vorstellt
- Betet für die Vorstandssitzung, in der an Projekten für 2012 gearbeitet wird
- Betet für die in 2012 stattfindenden EC Versammlungen in Rennel und South Malaita
- Betet für Kreativität und Gelegenheiten EC Info Materialien zu gestalten, um Menschen zu erreichen
- Betet für die Vertreter der Salomoninseln bei der regionalen EC Tagung in Hawaii

**USA**

- Betet für die letzten Wochen, in denen die EC Wiederbelebungskampagne (Rebirth Christian Endeavor Campaign) des Mittelatlantischen ECs läuft. Bis zum 21. April sollen noch 40.000 Dollar gesammelt werden.

- 12.-14. Mai: Regionales EC-Treffen "Ändere dein Herz" in Morelos, Mexiko
- 8.-13. Juli: EC-Sommertreffen "Wecke die Welt" an der Millersville Universität im Lancaster County, PA, USA
- 26.-29. Juli: Tagung des EC-Mexiko in Chiapas, Mexiko
- 27.-30. September: EC-Weltverbands-Vorstandssitzung in Rumänien
- 22.-24. Oktober: Tagung des indischen ECs in Vishakhapatnam, Andra Pradesh, Referent: Rev. K. Bhaskaran, Hauptgast: Rev. Kalman Adorjan
- 22.-25. November: Nationale EC-Tagung auf Renell Island, Salomoninseln

**2013**

August 1-4 - **Connect Europe**, Hattingen, Germany

**Gebetsanliegen**